

Hoher Datenschutz bleibt im Fokus: Veeting AG baut Kapazitäten für ihre Webkonferenz-Lösung aus

Zürich, 15. April 2020. Die aktuelle Krisensituation hat zu einem enormen Anstieg von Video- und Audiokonferenzen geführt. Vor allem für Branchen mit sensiblen Daten birgt diese dynamische Entwicklung aber auch Risiken in Bezug auf den Datenschutz. Eine auf hohen Sicherheitsstandards basierende Alternative ist die Webkonferenz-Lösung **Veeting Rooms**, die seit 2014 von der Schweizer Veeting AG betrieben wird. Jetzt hat das Unternehmen die Kapazitäten für seinen Dienst kurzfristig verdreifacht, garantiert aber auch weiterhin die gewohnt hohe Datensicherheit: Die komplette Audio- und Videokonversation bei Veeting Rooms funktioniert über verschlüsselte Verbindungen, alle Daten werden ausschließlich in der Schweiz in ISO 27001 zertifizierten Datenzentren oder im eigenen Netzwerk von lokalen Vertriebspartnern oder Kunden gespeichert.



Fabian Bernhard
CEO Veeting AG

Fabian Bernhard, Gründer und CEO der Veeting AG, sieht die Wachstumsexplosion bei Webkonferenz-Diensten nicht nur auf Grund des tragischen Auslösers durch die COVID-19-Pandemie kritisch: „Viele Firmen stehen plötzlich unter großem Druck, schnelle Lösungen für das erzwungene Home Office der Mitarbeiter zu finden. Mit Blick auf den Datenschutz kann das durchaus zu leichtsinnigen Entscheidungen führen, die später nur schwer rückgängig zu machen sind.“ Bernhard rät Unternehmen deshalb, auch unter Zeitdruck genau zu prüfen, ob die ausgewählte Webkonferenz-Lösung den europäischen Datenschutzrichtlinien und vor allem den eigenen Compliance-Anforderungen entspricht.

Veeting Rooms wird seit Jahren von Finanz- und Beratungsunternehmen, im Personalwesen oder von Organisationen der Gesundheitsbranche genutzt. Weltweit arbeitet Veeting mit renommierten Vertriebspartnern zusammen, die mit den spezifischen Marktanforderungen vertraut sind – in der Schweiz sind dies unter anderem die xtendx AG als strategischer Partner im Enterprise Video Bereich oder die peoplefone AG, in Deutschland die autphone GmbH, die peoplefone GmbH und die TeamFON GmbH. Neben verschiedenen Standard Veetings bietet Veeting Rooms auch von Ende zu Ende verschlüsselte Off-the-Record Veetings oder Webinar-Räume. 30-minütige Veetings mit bis zu fünf Teilnehmern stehen in der Corona-Krise kostenfrei zur Verfügung, weitere 20% des direkten Umsatzes spendet die Veeting AG an lokale soziale Organisationen: „Die Hilfe soll bei denen ankommen, die durch die aktuelle Situation tatsächlich in einer existenziellen Notlage sind“, erklärt Bernhard diese Entscheidung.

Über die Veeting AG

Die Veeting AG ist ein Schweizer Unternehmen mit Sitz in Zürich, das seit 2014 mit Veeting Rooms virtuelle Meeting-Räume für ein erfolgreiches Business anbietet. Die WebRTC-Plattform mit einer Vielzahl an intuitiv nutzbaren Funktionen bietet auch attraktive White-Label-Versionen für Reseller und Firmen, die Wert auf Web-Meetings mit eigenem Branding legen. Veeting Rooms ermöglicht einen unkomplizierten Zugang ohne Registrierung oder Software-Installation. Durch die verschlüsselten Audio- und Videokonferenzschaltungen direkt im Webbrowser sowie die ausschließliche Datenspeicherung in der Schweiz können Nutzer sich auf einen hohen Sicherheitsstandard auch für sensible Daten verlassen. Der Softwaredienst läuft auf allen gängigen Betriebssystemen und ist als Progressive Web App mit dem kompletten Funktionsumfang auch auf allen mobilen Geräten verfügbar. Dabei bietet Veeting Rooms seinen Kunden hohe Flexibilität – von der Buchung einzelner Veetings über monatliche Abonnements bis hin zu schnell eingerichteten White-Label-Versionen. Egal wie: Mit Veeting Rooms sind virtuelle Meetings so einfach wie ein Telefonanruf.

Kontakt für Medienanfragen:

Claudia Gabriel / DACH-Medienbüro Veeting AG
T: +41 43 500 11 89 oder T: +49 6171 27 96 801 * M: +49 176 60 81 01 89 * E: mail@claudiagabriel.de